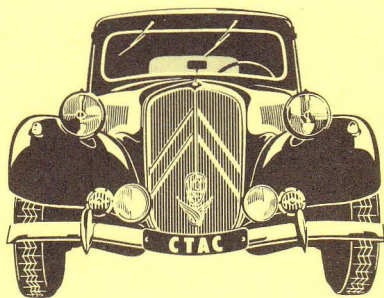


# CITROËN

*"Traction Avant"*

## CLUB



SW



Postfach 1066, CH-8058 Zürich-Flughafen  
 Postcheck 80-18535-2, Tel.: 052/43 25 17  
 Mitgliederbeiträge: SKA Rapperswil, Postcheck 80-705-3

Die Clubhefte erscheinen 5 bis 6 Mal im Jahr, Auflage 400  
 ©, Nachdruck mit Quellenangabe

**Organisationsplan 1991**

Präsident	Vizepräsident	Kassiererin	Aktuar
Daniel Eberli Im Chellhof 8463 Benken P: 052/43 25 17 G: 01/816 39 60	Hans-Georg Koch Breiten 6022 Grosswangen P: 045/71 37 80	Susi Stöckli Eichgutstr. 4 8400 Winterthur P: 052/212 85 68 G: 01/816 39 72	Andreas Rutishauser Staldenbachstr. 9a 8808 Pfäffikon (SZ) P: 055/48 65 59

**Organisationsgruppen**

Ost	Nord	West	Süd
André Baumann Emmentalstr. 32 3414 Oberburg P: 034/23 18 78	Guido Hobi Schulstr. 19 8307 Effretikon P: 052/32 49 62	Dietmar Jucknischke Hangweg 27 3098 Köniz P: 031/53 26 44 G: 031/59 63 03	Christian Bolliger Postfach 62 8832 Wollerau P: 01/784 00 77
Franz Neff Unterfeld 606D FL-9495 Triesen P: 075/26 337	Walter Rey Schöneckstr. 367 8215 Hallau P: 053/61 41 34	Daniel Löhner Lenzenhohlestr. 7 3302 Moosseedorf P: 031/859 16 03	Lukas Schlumpf Huswiesenstr. 5 8426 Lufingen P: 01/813 66 63
Paul Stehrenberger Schwantlern 290 9056 Gais P: 071/93 11 75	Peter Weber Neunfornerstr. 172 8475 Ossingen P: 052/41 14 68 G: 052/23 32 23	Beat Scheidegger Stockerenweg 9 3014 Bern P: 031/42 51 71	Kurt Sutter Bahnhofstr. 4 8716 Schmerikon P: 055/86 15 23

Zeitungsredaktion Archiv, Modelle Bibliothek	Clubartikel	Mitglieder- verwaltung	Druck und Versand der Clubhefte
Andreas Rutishauser Staldenbachstr. 9a 8808 Pfäffikon (SZ) P: 055/48 65 59	Patty Koch Breiten 6022 Grosswangen P: 045/71 37 80	Röbi Isler Stationsstr. 78 8542 Wiesendangen P: 052/37 35 66	Albert Schorta Spechtweg 5 4552 Derendingen P: 065/42 32 83

Revisoren: Jürg Deller und Udo Kenkel

Vertreter im Dachverband SDHM: Andreas Rutishauser

Redaktionsschluss Heft 1/92: 15. Februar 1992



## INHALT

Das Wort des Präsidenten	182
Treffen und Termine	183
CTAC und SDHM	184
Pressecommuniqué des SDHM	186
Mitgliedclubs des SDHM	187
SDHM: 20'000 Unterschriften an Bundesrat	190
Herbsttreffen vom 6. Oktober 1991 im Raum Süd	194
<i>Einladung zur GV vom 26. Januar 1992</i>	<i>197</i>
<i>Traktandenliste der GV</i>	<i>198</i>
<i>Anmeldetalon zur GV</i>	<i>199</i>
Inserate und Kleinanzeigen	201
Interlaken poetisch	204
Ich bin dabei gewesen	206
Citroën Automobile	209
Pagan, Burma	209
Traction Avant Cabriolet als Kinderauto	210
Katalysator für Veteranen!	215
Anmeldung für die Reise des SDHM an die Rétromobile 1992	216

### Reparaturen und Ersatzteile von Clubmitgliedern

Reparaturen	Reparaturen und Teile	Garage und Teile
Citroën Bern Freiburgstr. 447 3000 Bern Tel.: 031/55 33 11	Frick Traction Avant AG Bergwerkstr. 39 8810 Horgen Tel.: 01/725 90 45	Christian Heussi Alte Landstrasse 8865 Bilten Tel.: 058/37 17 29 077/93 20 16
Garage und Teile	Reparaturen und Garage	Reparaturen und Garage
Christian Schelbli Grenzstr. 7 8580 Amriswil Tel.: 071/67 45 42	B. Schenk Güterstr. 129 4053 Basel Tel.: 061/35 25 25	Rolf Ochsner Hauptstr. 82 8357 Guntershausen Tel.: 052/61 22 00

Änderungen, Reklamationen, etc., bitte schriftlich an die Redaktion

# Das Wort des Präsidenten

Benken, Mitte November 1991

Liebe Clubmitglieder, liebe Leser,

Bereits neigt sich das Jubiläumsjahr "15 Jahre CTAC" und "700 Jahre Eidgenossenschaft" seinem Ende entgegen. Die nächste Generalversammlung steht vor der Tür, und damit ist es wieder einmal an der Zeit, Bilanz zu ziehen. Für den Club darf das Jahr 1991 sicher mit einem positiven Vermerk "abgelegt" werden: Das Jubiläumstreffen und die übrigen Anlässe waren ein Erfolg, und die Teilnehmer werden bestimmt gerne daran zurückdenken. Auch die sechs Clubhefte, die in diesem Jahr erschienen sind, zeugen von einem intakten Club. Allen, die mit ihrer Mitarbeit - aber auch mit ihrer Teilnahme und ihrem Interesse - zum Erfolg beigetragen haben, möchte ich an dieser Stelle herzlich danken.

Dass es trotzdem nicht ganz ohne Probleme gegangen ist, zeigt unser Verhältnis zum Dachverband. Wie aus verschiedener Korrespondenz, die in diesem Clubheft zu lesen ist, entnommen werden kann, gehen in dieser Frage die Meinungen stark auseinander.

Auch die Rücktritte von zwei der drei Vorstandsmitgliedern aus der Region Ost stellt den Club vor Probleme. Tröstend - und beruhigend - in dieser Situation ist die Tatsache, dass die beiden Mitglieder nur aus persönlichen Gründen zurücktreten, die nichts mit den übrigen Vorstandsmitgliedern oder dem Club zu tun haben. Probleme für den Club könnten sich trotzdem ergeben, deshalb müssen wir unbedingt aktive Mitglieder finden, die bereit sind, für den Club zu arbeiten, Treffen zu organisieren und die Geschicke des Clubs mitzuentcheiden. Wer aus der Region Ost, die ungefähr östlich einer Linie von Stein am Rhein über den Ricken bis zum San Bernardino erstreckt, möchte in unserem dynamischen Team mitarbeiten? Bitte melde Dich umgehend bei uns, wir sind dringend auf Dich angewiesen! Die Arbeit eines Regionalvorstandes nimmt nicht allzuviel Zeit in Anspruch, - sie besteht zur Hauptsache in der Organisation eines Treffens pro Jahr - und sie ist auch mit einer gewissen Befriedigung verbunden. Der Club kann nicht funktionieren, wenn nicht genügend Mitglieder bereit sind, etwas für ihn zu leisten!

Am 26. Januar 1992 findet in Nottwil die ordentliche Generalversammlung statt (Einladung und Traktandenliste in diesem Heft). Dort kannst Du die Zukunft dieses Clubs mitgestalten.

Ich verbleibe mit den besten Wünschen für die Festtage und das neue Jahr

Daniel Eberli,



Präsident CTAC

N.B. Da möglicherweise an der Generalversammlung eine Erhöhung des Jahresbeitrages beschlossen wird, ist die Rechnung für den Mitgliederbeitrag 1992 noch nicht verschickt worden. Dies wird unmittelbar nach der GV geschehen, und wir bitten Dich, die Rechnung so schnell wie möglich zu begleichen. Sowohl die Kassierin wie auch der Mitgliederverwalter werden Dir dankbar sein für die prompte Ueberweisung.

# Treffen und Termine

## **CTAC-Clubtreffen, organisiert von den Regionen**

26. Januar 1992      Generalversammlung

## **andere Treffen und Daten**

7. Dezember 1991      Klaushöck Region Nord (ganz im Norden...)
7. Dezember 1991      Oldtimer Teilemarkt Züspa Hallen, Zürich  
9<sup>00</sup> – 16<sup>00</sup>
14. – 23. Februar 1992      Rétromobile in Paris
- Februar 1992      Pan Pacific Rally Neuseeland
5. – 15. März      Automobilsalon Genf
28. – 29. März 1992      OTM Bern
2. – 3. Mai 1992      Technorama, Veteranenteilemarkt in Ulm (D)
30. – 31. Mai 1992      Oldtimer- und Teilemarkt in Friedrichshafen (D)
5. – 8. Juni 1992      Frühjahrstreffen des ACC
15. Juli 1992 – 14. August 1992      Croisière Bleue Paris – Athen – Paris für Traction Avant
21. – 22. August 1992      2<sup>e</sup> Raid Suisse – Paris/Pantin
21. – 23. August 1992      9. ICCCR Herning Dänemark
13. September 1992      6. Rassemblement SDHM in Avenches
26. – 27. September 1992      Veteranenteilemarkt in Kassel (D)
8. – 18. Oktober 1992      Mondial de l'Automobile in Paris
10. – 11. Oktober 1992      Veterama in Mannheim (D)

Eine Bitte: Solltet Ihr frühzeitig von interessanten Treffen, Teilmärkten oder sonstigen Oldtimerveranstaltungen hören, ist die Redaktion dankbar um Mitteilung zur Veröffentlichung in unserem Terminkalender.

## **SPONSOR GESUCHT**

## **SPONSOR GESUCHT**

## **SPONSOR GESUCHT**

Immer noch suchen wir Sponsoren für unsere Clubhefte. Nur so ist es uns möglich, den Mitgliederbeitrag niedrig zu halten. Wir stellen eventuellen Sponsoren (auf gut Deutsch: Gönnern) gegen einen bescheidenen Obulus von Fr. 350.-- eine Seite einer Ausgabe in unserem Clubheft zur Verfügung. Solltet Ihr Interessenten kennen, spricht sie an, macht sie auf den CTAC aufmerksam und versucht sie dazu zu bewegen, eine Seite in unserem Clubheft zu übernehmen. Ansichtsexemplare der Hefte sind bei Daniel Eberli erhältlich. Mögliche Gönner wären z.B. Banken, Versicherungen, Garagen, Arbeitgeber, etc..

# CTAC und SDHM

15.10.1991

Lieber Dani,

wegen Ferienabwesenheit komme ich erst heute dazu, Dir für die Einladung zum Vorstandswochenende vom 26./27. 10. zu danken; wegen Dienst kann ich leider nicht teilnehmen.

Aus persönlichen (beruflichen, privaten) Gründen möchte ich auf den 31.12.1991 aus dem Vorstand der Region Ost zurücktreten. Den Vorstandskollegen und dem Präsidenten danke ich für die allzeit hervorragende Zusammenarbeit.

Kürzlich las ich eine Wahlempfehlung des SDHM für die Autopartei (Inserat liegt bei).

Als Mitglied des SDHM unterstützt der CTAC somit politische Aktivitäten. Ich habe nicht in den Statuten nachgesehen, aber ich denke doch, dass der CTAC eine politisch neutrale Organisation ist. (Anm. der Redaktion: Stimmt; in den Statuten steht: der Verein ist politisch und konfessionell neutral).

Besonders unsympathisch ist mir dabei die Unterstützung der Autopartei, deren begrenztes Weltbild mir sehr zuwider ist. Es ist mir zwar bewusst, dass wir wohl eine Anzahl Clubmitglieder haben, denen die Autopartei nicht unsympathisch ist, aber ich möchte doch dem Vorstand die Frage zur Diskussion stellen, ob der CTAC politische Parteien unterstützen soll oder grundsätzlich neutral bleiben will.

Mein Rücktrittsgesuch hat mit dem Thema allerdings keinerlei Zusammenhang, meinen Entschluss habe ich längst vor dem Erscheinen des besagten Inserates gefasst.

Mit herzlichen Grüßen

Paul Stehrenberger



Gais, 17.10.1991

Lieber Dani,

das heute erhaltene Clubheft mit den Rücktrittsabsichten aus dem SDHM erübrigt wohl meine angeregte Grundsatzdiskussion über die politische Neutralität des CTAC. Jedenfalls wäre ich über einen baldigen Austritt aus dem SDHM erleichtert, denn die Nähe des CTAC zur Autopartei würde mir gar nicht gefallen (auch wenn man über die Bundesratspolitik geteilter Meinung sein kann).

Beste Grüsse

Paul Stehrenberger



# CTAC und SDHM (Fortsetzung)

## SDHM - GV 1992

Die Diskussion über einen allfälligen Verbleib des CTAC im SDHM erhitze die Gemüter. Der Jahresbeitrag 1991 ist noch nicht bezahlt. Langjährige Mitglieder des CTAC sind vehement für eine Mitgliedschaft im SDHM – oder vehement dagegen. Der Präsident, der Vize-Präsident und der Redaktor haben eine einheitliche Meinung. An der Generalversammlung vom 26.1.1992 wird der Dachverband ein grosser Diskussions- und Abstimmungspunkt sein. In SDHM-, wie auch in CTAC-Kreisen wird eine Spaltung des CTAC nicht als unwahrscheinlich erachtet. Dani und ich glauben nicht, die Sache des SDHM vor unseren Mitgliedern richtig vertreten zu können. **Es ist uns gelungen, einen hochkarätigen Vertreter des SDHM an unsere GV einzuladen.** Er wird Euch anlässlich dieser Veranstaltung für alle Fragen, die Euch im Zusammenhang mit dem SDHM auf der Zunge liegen, Rede und Antwort stehen. Nehmt die Chance wahr, und kommt an die GV, denn dort habt Ihr die Gelegenheit, auf das Schicksal und die Zukunft des CTAC Einfluss zu nehmen.

Andreas Rutishauser

  
**SDHM ASVE**

Schweizerischer Dachverband für Historische Motorfahrzeuge

----- Nicht vergessen ! -----

Historische Fahrzeuge sind Teile des kulturellen Erbes der Schweiz. Sollen sie auch in Zukunft unbehindert fahren dürfen, gilt es, bei Wahlen die Stimmen jenen Kandidaten und Parteien zu geben, die es nicht nötig haben, sich durch krasse Autofeindlichkeit zu profilieren.

Wählen Sie deshalb im Oktober 1991 die  
**AUTO-PARTEI / DIE FREIHEITLICHEN**  
und dort 2 x auf die Nationalratsliste

**Walter Steinemann**  
Architekt HTL, Mörschwil

(Chef der politischen  
Kommission des SDHM)





**SDHM ASVE**

Schweizerischer Dachverband für Historische Motorfahrzeuge  
Association Suisse des Véhicules d'Époque  
Associazione Svizzera dei Veicoli d'Epoca  
Associaziun Svizra da Vehichels Istorics

## Pressecommuniqué

zur sofortigen Veröffentlichung

---

### **Der Chef der Politischen Kommission des SDHM/ASVE in den Nationalrat gewählt !**

Walter Steinemann, Chef der Politischen Kommission des Dachverbandes, zieht für den Kanton St. Gallen in den Nationalrat ein. Der neue Nationalrat wird weiterhin dem Vorstand des Dachverbandes angehören, hat aber jetzt die Möglichkeit, unsere Anliegen auch im Parlament zu vertreten.

Der Dachverband - mit 86 Markenclubs und mehr als 7000 Einzelmitgliedern - ist nicht nur die grösste gesamtschweizerische Organisation ihrer Art, sondern auch bei weitem die aktivste Interessengemeinschaft aller Besitzer historischer Motorfahrzeuge.

Nationalrat W. Steinemann wird dazu beitragen, dass die Stimme des Verbandes auch an höchster Stelle weiterhin und sehr deutlich vernommen wird!

31.10.1991




**Liste der Mitglied-Clubs SDHM, Oktober 1991**  
**Liste des clubs membres ASVE, octobre 1991**

(Kontakt zum Dachverband / einzig gültige Korrespondenz-Adressen)

Club-Präs.

1.	Registre Suisse Alfa-Romeo	A. Kohler	Case postale 196	1000 Lausanne 12	Chailly	A. Kohler
2.	Amazona-Team/Schweiz. Volvo-Club	H. Maurer	Postfach 135	5036	Oberentfelden	
3.	Nostalgic American Car Club	H.H. Döbeli	Chilweg 25	8165	Oberweningen	H. Stöckli
4.	Bugatti-Ferrari Owners' Club Switzerland	K. Schär	Postfach 1242	4502	Solothurn	K. Schär
5.	Cadillac Club of Switzerland	H. Jakob	Steinerstr. 8	9052	Niederteufen	H. Jakob
6.	Citroën Traction Avant Club	D. Eberli	Postfach 1066	8058	Zürich-Flughafen	D. Eberli
7.	Club Citroën Suisse 34-57		Case postale 327	1001	Lausanne	L.R. Burneus
8.	Citroën-DS-Club Schweiz	H. Maas	Wilerstrasse 4	8427	Rorbas	M.Scharowski
9.	Gruppe Hist. Sportfahrzeuge GHS	O. Christen	Hauptstrasse 16	4101	Ettingen	O. Christen
10.	Jeep-Club Switzerland	P. Zürrer	Eichmatt	8143	Stallikon	P. Zürrer
11.	Maserati-Club CH	W. Rüegg	Kanonenweg 16	3012	Bern	W. Rüegg
12.	Interessengemeinschaft (IG) NSU	P. Hadorn	Mattenhof	3044	Säriswil	
13.	Club Panhard + Levassor Suisse	Dr. M.Oesterle	Spitalgasse 16	3011	Bern	M. Oesterle
14.	NSU Ro-80 Club der Schweiz	O. Weiss	Postfach 304	9500	Wil	O. Weiss
15.	Studebaker Car Club Switzerland	U. Wellauer	Niedermattstr. 2	8912	Oldfelden	
16.	VW Uraltkäfer-Club Schweiz	P. Keller	Emma-Horber-Weg 1	3604	Thun	P. Keller
17.	Streetcruisers Classic Club	G. Pedretti	Via Gaggiola 69	6596	Gordola	G. Pedretti
18.	Lancia Club Suisse	F. Cavadini	Postfach 60	3000	Bern 16	F. Cavadini
19.	Old MG Club	E. Riederer	Im Zelglacher 2	8908	Hedingen	Th. Hungerbühler
20.	MG Car Club Switzerland	G. Belser	Postfach 346	4021	Basel	
21.	Oberländer Auto-Freunde	H. Leuenberger	Zelgstrasse 29	3612	Steffisburg	H. Leuenberger
22.	Swiss Lotus Team	U. Ruprecht	Schlossgutweg 21	3073	Gümligen Postfach	D.Aebersold
23.	Schweizer Mercedes-Benz Veteranenclub	H. Wohlgroth	Freudenbergstr. 107	8044	Zürich	G. Bürgin
24.	Club Alfa Romeo Classico	Frau M. Bührer	Stallikerstr. 4	8142	Utikon	Marlies Bührer
25.	MG-A Club Schweiz	D. Weber	Haldenstr. 41	8908	Hedingen	
26.	Hier Automobiles	P. Arnd	Sablons 36	2000	Neuchâtel	
27.	Mustang American Club	K. Lüthy	Lochstr. 63	1797	Münchenwiler	K. Lüthy
28.	The Swiss TR-Club	H. Baur	Akelei	6313	Edlibach	H. Baur
29.	Club des Voitures et Motos Anciennes	M.C. Favre	Case postale 291	1860	Aigle	
30.	Monteverdi Club	R. Wenger	St.Gallerring 40	4055	Basel	R. Wenger
31.	Triumph-Stag-Club CH	Chr.Gonzenbach	Reuttsstr. 15	9500	Wil	M.Schönenberger
32.	Scimitar-Club of Switzerland	B. Meier	Hürststrasse 80	8046	Zürich	Irin Müller
33.	Jaguar Drivers' Club Switzerland	U. Schmid	Postfach 446	4503	Solothurn	U. Schmid
34.	VW Porsche 914 Club Schweiz	H. Soom	Worbentalstr. 69	3063	Ittigen	
35.	Renault Floride + Caravelle Club	K. Haldi	Bollenhofstr. 5	8953	Dietikon	R. Baeten
36.	lDeale DS	E. Feser	Guggenbühl	9223	Halden	
37.	Volvo-Sport Club	H. Hürlimann	Brunngasse 9	8625	Gossau	
38.	Topolino Club Zürich	R. Zehnder	Rifferswilerstr. 7	8915	Hausen a.A.	R. Zehnder
39.	Lancia Club Romand	A. Cailler	Rte Choulex 14	1253	Vandoeuvres	
40.	Freunde Historischer Fahrzeuge	B. Rankwiler	Sarganserstr. 61	7310	Bad Ragaz	B. Rankwiler
41.	Renault Heck Club Suisse	B. Vilim	Tiergartenstr. 5	8802	Kilchberg	
42.	Friday Night Cruisers	W. Lisser	Postfach	4708	Luterbach	W. Lisser
43.	Classic Car Club Rheintal	M. Mäser	Hans Saxerstr. 20	9453	Eichberg	M. Mäser
44.	Fiat 500 Club Schweiz	Joh. Jucker jun.	Postfach 200	3028	Bern	
45.	Swiss Gremlin and Pacer Fan Club	P. Stücheli	Wartstr. 27	8400	Winterthur	
46.	Alfa Classic Club Schweiz	R.A. Isenring	Blumenstr. 5	8152	Glattbrugg	
47.	DKW Owners' Club	T. Egger	Himmelreichstr. 28a	6283	Baldegg	W. Steffen
48.	ACCZ American Car Club Zürichsee	U. Grossmann	P.O. Box 125	8707	Uetikon a.See	U. Grossmann
49.	Oldtimer Club Saurer	R. Gerber	c/o Adolph Saurer	9320	Arbon	
50.	R-R.E.C. Rolls-Royce Enthusiasts Rolls Royce and Bentley Owners	W. Steinemann	Alberenberg	9402	Mörschwil	H. Albrecht
51.	Alt-Opel i.G.	M. Pusich	Kirchgasse 16	5034	Suhr	M. Motzet
52.	Swiss Morris Minor Club	B. Strickler	Wehntalerstr. 50	8165	Oberweningen	H.-U. Gubser
53.	Squadra Topolino Bern	F. Buser	Postfach 1367	3601	Thun	F. Buser
54.	Jensen Owners' Association of CH	H.P. Wieland	Rebenstr. 13	8360	Eschlikon	H.P. Wieland
55.	Duetto Club (Alfa Romeo Spider)	H. Rottmann	Weierhof 3	8604	Volkerswil	H. Rottmann
56.	Jensen Owners' Club of Switzerl.	E. Preiswerk	Halestr. 49	3176	Neuenegg	E. Preiswerk
57.	Kaiser Owners' Club Switzerland	A. Birrer	Müsegg 7	8180	Bülach	A. Birrer
58.	US-Classic Car Association	A.R. Meng	P.O. Box 330	8707	Uetikon a. See	A. R. Meng

## CTAC und SDHM (Fortsetzung)

Jürg Dübendorfer

Himmelrich 48

6340 Baar

Herrn Daniel Eberli

Präsident CTAC

Postfach 1066

8058 Zürich-Flughafen

Baar, 27. Oktober 1991

Lieber Dani,

Etwas erstaunt (um es nicht härter auszudrücken), nehme ich aus dem Clubheftli Kenntnis vom "Theater" um den Beitrag an den Dachverband. Es war mir an der letzten, und es wird mir auch an der nächsten GV nicht möglich sein, daran teilzunehmen. Ich kann also nur annehmen, dass die "Geisteshaltung" des Clubs CTAC in Deinem Schreiben vom 3. Juli 1991 an H.A. Bichsel zum Ausdruck kommt, da ich ja eben die Diskussion an der letzten GV nicht im Detail mitbekam.

Wenn das so ist, möchte ich eigentlich diesem Club nicht mehr angehören. Es dünkt mich geradezu lächerlich, wenn man über eine Beitragsdifferenz von Fr. 2.— an den Dachverband so ausschweifend diskutieren kann.

Man muss doch zur Kenntnis nehmen: der Dachverband ist DAS Organ, das für uns alle die zu erwartenden Schikanen aus Bern erfolgversprechend ankämpfen kann. Es mag sein, dass nicht immer jeder Franken optimal eingesetzt wird, aber wo kann man das schon garantieren?

Ich bin zum Glück auch Mitglied im Club Citroën 34-57 Suisse und habe damit sogar DOPPELT den Beitrag an den Dachverband geleistet. Und via den welschen Club werde ich ihn auch weiterhin leisten können, wenn ... ja eben wenn:

der CTAC an der nächsten GV den Austritt aus dem Dachverband rückgängig macht und den Beitrag von Fr. 5.— pro Mitglied (etwa 2 Kaffee crème, oder eine Zündkerze!) akzeptiert, dann möchte ich im CTAC verbleiben.

Andernfalls bitte ich Dich, meinen Austritt auf den nächstmöglichen Termin zu veranlassen. Bis dahin bezahle ich natürlich den an der GV beschlossenen Clubbeitrag!

Ich hoffe, dass mir die nächste GV den Verbleib im CTAC ermöglicht. Andernfalls bitte ich Dich, mir mitzuteilen, was ich zu bezahlen hätte, wenn ich nur das Heftli abonnieren möchte. Darf ich Dich auch bitten, meinen Brief im nächsten Heftli abzdrukken und der GV vom Inhalt Kenntnis zu geben.

Ich hoffe auf einen positiven Verlauf der nächsten GV in der Angelegenheit "Dachverband" und verbleibe

mit freundlichen Grüssen



# CITROËN · TRACTION · AVANT · CLUB

Postfach 1066, CH-8058 Zürich-Flughafen, Schweiz  
Telefon 052 43 25 17 (Telefax auf Anfrage)  
SKA Rapperswil, Konto 80-705-3  
zugunsten von 182515-20 4595



Herrn  
Jürg Dübendorfer  
Himmelrich 48

**6340 Baar**

Zürich, 3. November 1991

Lieber Jürg,

vielen Dank für Deine Stellungnahme zum Dachverband. Selbstverständlich werden wir diese im Clubheft abdrucken. Dass unsere Mitglieder zu diesem Thema geteilter Meinung sind, kannst Du auch dem Schreiben von Paul Stehrenberger entnehmen, von dem ich Dir eine Kopie beilege, und das auch im Clubheft abgedruckt wird.

Grundsätzlich gehe ich mit Dir einig, dass Fr. 5.- kein Betrag ist, um deswegen "ein Büro" aufzumachen. Allerdings bin ich auch bei Fr. 5.- dagegen, dass man sie aus dem Fenster wirft. Und wenn ein Dachverband einen Stand mietet (Inzwischen weiss ich, dass der über 20'000.- Fr. teure Stand am OTM in Bern nicht einmal gekauft worden ist!) um für wenige hundert Franken Plaketten zu verkaufen, dann stimmen bei mir die Verhältnisse nicht mehr. Wenn der Dachverband nicht bestrebt ist, solche Fehler auf der Ausgabenseite zu korrigieren, sondern stattdessen einfach die Einnahmen erhöht, kann ich mich nicht für eine Erhöhung des Jahresbeitrages einsetzen. Schon jetzt ist dieser für einzelne Mitglieder in der Nähe der Schmerzgrenze. Und schliesslich geht es für mich als Clubpräsident nicht um Fr. 5.- eines einzelnen Mitgliedes, sondern um Fr. 1650.- aus der Clubkasse, und damit um ca. 8% unseres Budgets.

Das von Paul eingesandte Inserat, in dem im Namen des Dachverbandes für einen Vertreter der Autopartei geworben wird, war mir vorher nicht bekannt. Es verstösst aber klar gegen unsere Statuten, wo sich unser Club als politisch und konfessionell neutral bezeichnet. Meiner Ansicht nach verstösst es auch gegen die Meinung, die der CTAC hatte, als er dem Dachverband beiträt. Um wenigstens an dieser Stelle die Neutralität zu wahren, verzichte ich darauf, meine persönliche Einstellung zur Autopartei zu äussern.

Zu Deiner Frage, ob man auch als Nicht-(mehr)-Mitglied das Clubheft erhalten kann, muss ich verneinen. Wir kennen den Status des Passivmitgliedes nicht, da der Verwaltungsaufwand dafür zu hoch wäre. Dein Austritt aus dem CTAC, den ich bedauern würde, würde somit automatisch das Ende der Zustellung unseres Clubheftes an Dich bedeuten.

Mit freundlichen Grüssen

*Daniel Ober*



**SDHM ASVE**

Schweizerischer Dachverband für Historische Motorfahrzeuge  
Association Suisse des Véhicules d'Époque  
Associazione Svizzera dei Veicoli d'Epoca  
Associaziun Svizra da Vehichels Istorics

An die Mitglied-Clubs  
SDHM/ASVE

Zürich, 6. November 1991

**Eingabe der 20'000 Unterschriften  
und Briefwechsel mit Bundesrat Koller**

Sehr rasch hat Bundesrat A. Koller auf unsere Eingabe reagiert! Wir senden Ihnen als Beilage die entsprechende Korrespondenz zur Einsichtnahme.

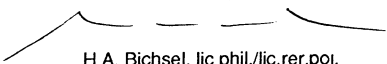
Besonders freut es uns, dass wir dem BAP unsere Zahlen aus der vom Dachverband veranlassten Erhebung zustellen können. Der SDHM/ASVE hat sich als Gesprächspartner der obersten Landesbehörde etabliert und ist jetzt mit dem Chef der Politischen Kommission, Walter Steinemann, auch im Nationalrat vertreten.

Noch bevor die Medien über den Radikalvorschlag von Bundesrat Flavio Cotti berichteten, hat sich der SDHM/ASVE im Oktober 1990 an Bundesrat Cotti gewandt und klare Auskünfte über das Schicksal historischer Automobile ohne Katalysator verlangt. Der Tessiner Bundesrat hat auf konkrete Fragen mit leider sehr schwammigen Antworten, unverbindlich und vage, reagiert. Darauf hat der SDHM/ASVE die Unterschriftenaktion gestartet und im Oktober 1991 von Bundesrat Koller endlich eine konkrete Antwort auf eine ebenso konkrete Frage erhalten.

Dass Bundesrat Cotti übrigens gerne Wasser predigt und selber aber Wein trinkt, ist bekannt. Als Bundesbeamter fährt er beruflich - wie seine Bundesratskollegen - den teuren, schweren und durstigen Mercedes der Über-Luxusklasse 400 SEL. Und auch privat ist Herr Cotti alles andere als ein Kostverächter, hat er doch kürzlich ein elegantes und schnelles französisches Luxusgefährt in Gebrauch genommen: einen Peugeot der obersten 605-Modellreihe.

Wir freuen uns natürlich über den automobilen Gusto unserer obersten Landesbehörde. Allerdings hat die Diskrepanz zwischen Worten und Taten zu den Ergebnissen der kürzlichen Wahlen geführt. Wahltag ist eben Zahntag....

Mit freundlichen Grüßen  
SDHM/ASVE



H.A. Bichsel, lic.phil./lic.rer.poi.  
Präsident SDHM



**SDHM ASVIE**

Schweizerischer Dachverband für Historische Motorfahrzeuge  
Association Suisse des Véhicules d'Epoque  
Associazione Svizzera di Veicoli d'Epoca  
Asociação Suíça de Veículos d'Época

- 2 -

Herr Bundesrat  
Dr. Arnold Koller  
Vorsitzer des Eidg. Justiz-  
und Polizeidepartement  
Bundeshaus West  
3003 Bern

Mörschwil, 3. September 1991

Vernehmlassung zur Aenderung der Verkehrsversicherungsverordnung vom 20. November 1959 (JVV) bezüglich Händlerschilder, Wechsel-Kontrollschilder und Versicherungsnachweise

Sehr geehrter Herr Bundesrat

Wir beziehen uns auf die uns zur Vernehmlassung zugestellte obige Vorlage und nehmen wie folgt Stellung:

#### Grundsätzliches

Die Bestimmungen dieser sind im Bereich Wechsel-Kontrollschilder von sehr grosser Bedeutung für uns. Die Bestimmungen betreffend Versicherungsnachweise und Händlerschilder hingegen berühren unsere Interessen nicht direkt. Aus diesem Grund beschränken wir uns in der vorliegenden Vernehmlassung auf Ausführungen, welche sich auf die Bestimmungen über Wechsel-Kontrollschilder beziehen.

Die Erweiterung der Verwendungsmöglichkeit von Wechsel-Kontrollschildern ist sehr zu begrüssen und kommt unseren Anliegen entgegen.

Unserer Meinung nach müsste die Zahl jedoch nicht auf 8 Fahrzeuge pro Kontrollschild beschränkt werden. Es sollte den Kantonen überlassen werden (sofern es die EDV-Systeme zulassen) weitergehende Entgegenkommen - z.B. 12 Fahrzeuge - zu ermöglichen.

Die vorgeschlagene Regelung betreffend Verlängerung der Prüfungsintervalle für Personenfahrzeuge ist sinnvoll. Auch teilen wir die Ansicht, dass Fahrzeuge, welche zum severmässigen Personentransport als Mietwagen, Fahrschulfahrzeuge und Pensionsfahrzeuge im Transport gefährlicher Güter dienen, bezüglich der Nachprüfung den allgemeinen Vorschriften zu unterwerfen sind.

Den Uebergangsfristen und Uebergangsbestimmungen kann zugestimmt werden. Die für Härtefälle vorgesehene Regelung wird als richtig erachtet.

Die Detailantworten entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Fragenkatalog.

Wir bitten Sie höflich, von den vorstehenden Ausführungen Kenntnis zu nehmen und grüssen Sie freundlich

H. A. Bichsel  
Präsident

*L. Steinmann*

W. Steinmann  
Chef der politischen Kommission



EIDGENÖSSISCHES JUSTIZ- UND POLIZEIDEPARTEMENT  
DEPARTEMENT FÉDÉRAL DE JUSTICE ET POLICE  
DIPARTIMENTO FEDERALE DI GIUSTIZIA E POLIZIA

Bern, 22. Okt. 1991

Schweizerischer Dachverband  
für Historische Motorfahrzeuge  
SDHM/ASVE  
Postfach 78  
8027 Zürich

Verbot von Fahrzeugen ohne Katalysator

Sehr geehrter Herr Präsident,  
Sehr geehrte Damen und Herren

Zu Ihrem Brief vom 20. September 1991 nehmen wir wie folgt Stellung:

Der Bundesrat hat noch in keiner Weise über ein Verbot von Fahrzeugen ohne Katalysator entschieden. Er hat lediglich diese Option offengelassen und das EJPD beauftragt, bis Mitte 1992 dem Bundesrat eine Studie zur diesbezüglichen Aenderung des Strassenverkehrsgesetzes vorzulegen, wobei auch die Regelung von Ausnahmen (z.B. soziale Härtefälle und eben Oldtimer) mitberücksichtigt werden muss. Je nach Notwendigkeit und aufgrund der Entwicklung des Fahrzeugparkes wird der Bundesrat definitiv beschliessen, ob und zu welchem Zeitpunkt er dem Parlament einen entsprechenden Antrag stellen wird.

Das Verbot von Fahrzeugen ohne Katalysator stellt eine Beschleunigungsmassnahme dar, das heisst die ange-

strebte Reduktion des Schadstoffausstosses durch den Personenwagenverkehr könnte rascher erreicht werden.

Der Entscheid wird auf einer Abwägung zwischen dem Grad der Beschleunigung, der Verbesserung der Luftqualität und der Schwere des Eingriffes mit seinen volkswirtschaftlichen Auswirkungen und seinen persönlichen Härten beruhen. Der Bundesrat wird eine solche Massnahme nur beantragen, wenn sie im Zeitpunkt des Entscheides unbedingt notwendig ist und sich unter dem Gesichtspunkt der Verhältnismässigkeit als verantwortlich erweist.

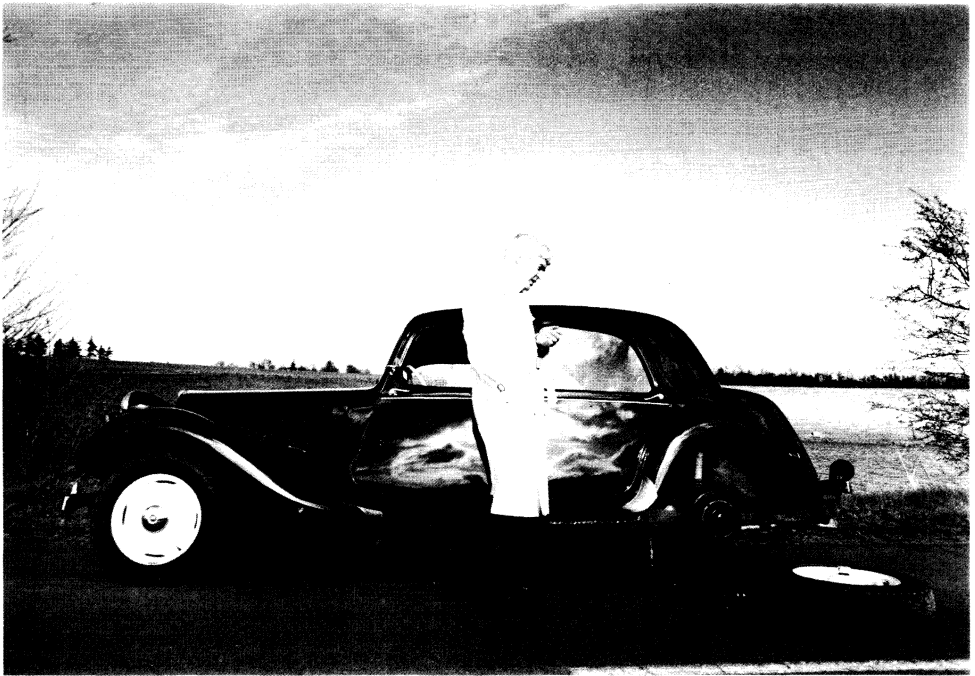
Interessierte Verbände und Parteien könnten sich anlässlich eines eventuellen Vernehmlassungsverfahrens einlässlichlich zu der Vorlage äussern.

Das Bundesamt für Polizeiwesen (BAP), das sich mit den nötigen Abklärungen befasst, ist auf Zahlenmaterial über Bestand, Alter, Fahrleistung und den Schadstoffausstoss von historischen Fahrzeugen angewiesen. In diesem Zusammenhang möchten wir Sie anfragen, ob Sie über entsprechendes Zahlenmaterial verfügen (allenfalls auch nur auf Schätzungen beruhend), das Sie dem BAP zur Verfügung stellen könnten.

Mit freundlichen Grüssen  
EIDGENÖSSISCHES JUSTIZ-  
UND POLIZEIDEPARTEMENT

A. Koller, Bundesrat

# Auch alte Liebe rostet



## - dem kann abgeholfen werden.

Die Zeit überholt auch gute Investitionen - besonders im EDV-Bereich, welcher für seine schnelle Entwicklung bekannt ist. Nur ständiges Beobachten der Investitionen sichert ein längerfristiges Überleben.

"Bestes Produkt auf dem Markt", urteilt die Fachpresse über SYBASE - und wir können dem nur zustimmen. Wenn es darum geht, Ihre Investitionen auch zukünftig im Griff zu haben, sollte SYBASE Ihre erste Wahl sein. In Ihrer On-Line orientierten Umgebung gewährleistet SYBASE konstante, hohe Performance und kurze Antwortzeiten, auch bei einer grossen Zahl gleichzeitiger Benutzer.

Die echte Client/Server Technologie von SYBASE ist der Konkurrenz (vom technischen Standpunkt her) klar überlegen.



**SYBASE®**

*First in On-Line Applications*

SQL AG, Blegistrasse 11b, 6342 Baar/Zug  
Tel: 042 / 32 12 77

SQL AG tritt in der Schweiz als Generalvertreter für SYBASE™ RDBMS sowie CASE Tool "Software through Pictures™" auf und hat die Vertriebsrechte für Saber C/C++™ Programmierungsumgebung. SQL Consulting AG, Tochtergesellschaft von SQL AG bietet Softwareschulung, Beratung bei Softwareprojekten sowie kundenspezifische Softwareanpassungen. Hauptsitz in Baar/ZG, Büros in Bern und Lausanne.

Sie benutzt u.a. im Server implementierte Integrität, welche die Sicherheit und die Konsistenz der Daten verbessert. Zudem werden die Aufwendungen für die Anwendungsentwicklung und Wartung bestehender Systeme erheblich reduziert.

Mit SYBASE sind Sie On-Line - 24 Stunden pro Tag, 7 Tage pro Woche! Auch bei Backup, Recovery und Systemadministration. Dies gewährleistet sicheren Zugriff auf echte Daten, die Ihnen als Entscheidungsgrundlagen und somit dem späteren Erfolg Ihres Unternehmens dienen.

SYBASE lässt sich in einer Host und/oder verteilten Umgebung einsetzen. Die Client/Server Architektur bietet Ihnen die Freiheit, einzelne Arbeitsplätze einzurichten. Bei erhöhtem Informationsbedarf können Sie Ihr System mit der gleichen Freiheit ausbauen. Dies bedeutet, dass Ihr Unternehmen immer über eine optimale, marktgerechte Lösung zum besten Preis verfügen wird.

Ja, ich/wir möchten gerne an einer SYBASE-Präsentation teilnehmen

Bitte senden Sie uns Dokumentationen über SYBASE

Firma: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Bitte reantworten an:  
SQL AG, Marketing

# Herbsttreffen vom 6. Oktober 1991 im Raum Süd

Am Sonntag sind wir um 6 Uhr aufgewacht, als die Katze pudelnass herein kam. Wir schauten aus dem Fenster und sahen nur Regen und Nebel. Über dem Zürichsee hing eine Stimmung wie in einem Hitchcock-Film. Ich dachte an unser frisch poliertes Auto, an die Feuerstelle im Freien und an die Kälte im Brunnital. Da sich doch über 40 Personen, der Hund von Armin und 19 Fz. angemeldet haben, sind wir aufgestanden und hofften trotzdem auf einen schönen Tag mit wenig Regen.

Um 09.30 sind wir auf dem Parkplatz im Seefeld eingetroffen. Unser Präsident mit Familie stärkte sich schon mit Kaffee und Gipfeli für den kaltnassen Tag. Um 10 Uhr sind wir alle mit guter Laune unter der Führung von Kurt aufgebrochen. Die Fahrt führte uns von Pfäffikon nach Schwyz, wo die restlichen Teilnehmer noch zu uns gestossen sind. Weiter nach Brunnen und auf der Axenstrasse nach Flüelen (wo das Truckertreffen 1991 stattfand) und Altdorf. In Altdorf mussten wir eine halbe Stunde warten, da an diesem Sonntag ein Waffenlauf stattfand. Was wollten wir zu diesem regnerischen Sonntag sagen in unseren Autos im Vergleich zu den Waffenläufern. Danach fuhren wir weiter Richtung Klausenpass, bis ins Dorf Unterschächen. Im Dorf suchten wir die Abzweigung ins Brunnital, was uns erst im zweiten Anlauf glückte. Gemäss Programm grillieren wir bei einer alten Säge. Nach einer kurzen Fahrt erreichen wir den Parkplatz der Säge. Vom Parkplatz aus sehen wir ein Sägereigebäude mit Walmdach und Anbau mit einem Wasserrad. Wir werden vom Sägepräsidenten empfangen. Nach einem ersten Rundgang geniessen wir einen Aperitif und bestaunen die perfekte Restaurierung der Säge. Die beiden Grillstellen glühen schon und unsere Mägen knurren auch, so dass wir uns für das Picknick rüsten. Ein Teil der Teilnehmer verpflegt sich im Restaurant Brunni. Die beiden Herren Herger haben uns noch das Sägestübli eingeheizt, damit wir Frauen und auch Christian mit Hund nicht frieren müssen. Bei einer ausgezeichneten Stimmung und einer wohligen Wärme essen wir unser Picknick. Nach dem Essen treffen wir uns alle wieder bei Kaffee und Urnerkrופן (gestiftet von den Herren Herger) vor der Säge. Der Präsident Herr Herger erzählt uns etwas über die Säge. Der Brunnwald war vorab Lieferant für die Bielen-Säge. Für die Holzverarbeitung hat die wasserkraftgetriebene Säge besondere Bedeutung. 1762 wurde in Unterschächen eine Säge durch Hochwasser zerstört. Hauptgebäude, Antriebswerk und Sägereieinrichtungen stammen aus dem 19. Jahrhundert. Der Wasserzulauf zum Wasserrad bezog die Säge aus dem Hinter Schächen. Wissenschaftlich und kulturhistorisch sind Gebäude und Sägewerk ein wertvoller Zeuge früherer Technik. Die Restaurierung erfolgte mit erheblichem fachlichem und finanziellem Aufwand und die Säge wurde im August 1991 eingeweiht. Es ist heute die einzige Sägemühle im Schächental.

Der Sägemeister, Herr Herger, zeigte uns anschliessend noch, wie die Säge funktioniert. Wir waren alle erstaunt, mit welcher Leichtigkeit die Eingattersäge den Baumstamm zersägte.

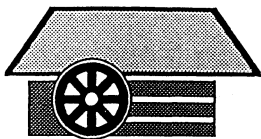
Um 15.30 verabschiedeten wir uns von den Herren Herger und machten uns auf den Heimweg Richtung Klausenpass oder direkt Richtung Altdorf. Wir fuhren auch über den Klausenpass. Es regnete wieder und der Nebel wurde auch immer dichter. Im Restaurant Klausenpass machten wir einen Pausenhalt, bevor wir den Weg im Nebel nach Glarus und weiter suchten. Bei wenig Verkehr kehrten wir an diesem Sonntag nach Hause.

In der Zwischenzeit wurde die Traction schon in den Winterschlaf versetzt und wir denken noch über die schönen Ausflüge des Jahres 1991 nach. Ich kann allen die Besichtigung der Säge nur empfehlen.

Edith Rickli

P.S.: Da die Säge eine Stiftung ist, sucht sie noch Mitglieder und Sponsoren. Dieser Ort ist auch geeignet für andere Vereins- und Firmenausflüge. Adresse: Pro Campagna, Sekretariat, Utigmattweg 10, 6460 Altdorf, Hr. Josef Herger, 044/4.22.51, P.: 044/2.64.60





STIFTUNG PRO BIELEN - SÄGE  
UNTERSCHÄECHEN  
URI

Altdorf, 4. November 1991

Citroen Traction  
Avant Club  
Postfach  
8058 Zürich-Flughafen

Unterschächen, Bielen-Säge

Sehr geehrte Damen und Herren

Ihre Beitragsleistung (Ueberweisung von Fr. 250.--) zugunsten des historischen Sägewerkes hat uns sehr gefreut. Der Stiftungsrat dankt Ihnen dafür ganz herzlich und verbindlich.

Ueber weitere Aktivitäten in der Säge werden wir Sie wiederum informieren. So ist zum Beispiel im kommenden Jahr die Einweihung des seltenen Granitbrunnentroges geplant. Dazu werden Sie rechtzeitig eine Einladung erhalten.

Mit freundlichen Grüssen

STIFTUNG PRO BIELEN-SÄGE  
Präsident

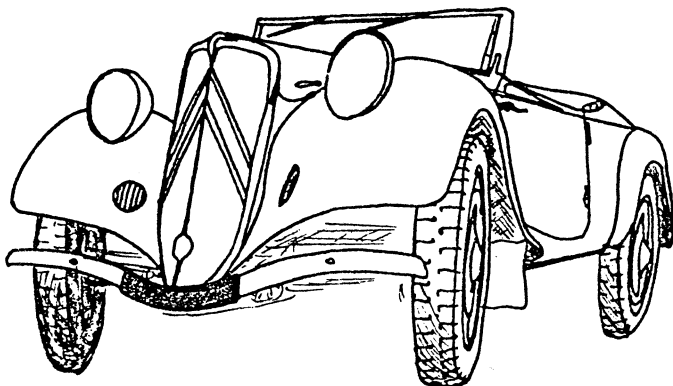
J. Herger

Kopie an

- Christian Bolliger, Frohburgstrasse 22, 8832 Wollerau mit dem Hinweis, dass wir uns gestatten werden, den "Citroen Traction Avant Club, Christian Bolliger" auf der Donatorentafel zu vermerken.

ERHEBUNG UEBER CITROEN "GANGSTERWAGEN" CABRIOS.

---



Olivier LEMESRE ist augenblicklich dabei eine Zählung der "Gangsterwagen" Cabrios (Citroën 11 PS) durchzuführen. Wenn Sie ein Auto dieses Types besitzen oder kennen, wollen Sie bitte so freundlich sein und den nachstehenden Fragebogen ausfüllen. Olivier LEMESRE dankt Ihnen im Voraus herzlich und möchte noch betonen, daß mit dieser Erhebung weder kommerzielle noch spekulative Ziele verfolgt werden und daß die Erhebung unabhängig von jedem Automobilclub durchgeführt wird. Mit dieser Erhebung erfüllen sich einige Eigentümer von Autos dieses Types einen persönlichen Wunsch. Nach Abschluß dieser Zählung wird Olivier LEMESRE Sie über die Ergebnisse unterrichten. Sollten Sie einmal Besitzer eines derartigen Autos gewesen sein, wäre Olivier LEMESRE dankbar wenn Sie ihm den Namen und die Adresse des jetzigen Besitzers angeben oder ihm dieses Schreiben zuleiten würden.

-----

FRAGEBOGEN CITROEN "GANGSTERWAGEN" CABRIO.

Typ ;  
Serien Nr. ;  
Chassis Nr. (Ponton Nr.) ;  
Motor Nr. ;  
Baujahr ;  
Farbe original ;  
heutige ;  
Farbe des Verdeckes ;  
Farbe der Sitze ;  
Foto ;  
Geschichte des Autos ;  
(vorheriger -e Besitzer)  
Original Sonderzubehör ;

Mit Citroënlichen Grüßen. Vielen Dank

Olivier LEMESRE

Bitte zurücksenden an; O. LEMESRE - Avenue Antoine Depage, 27, Bte 7

1050 BRUXELLES BELGIEN

# **Einladung**

zur Generalversammlung des

**CITROËN TRACTION AVANT CLUB**

im

**Schweizer Paraplegiker-Zentrum**

**Nottwil**

**Sonntag 26.1.92**

## **Programm:**

<b>09.45-10.15</b>	<b>Eintreffen im SPZN</b>
<b>10.15-12.15</b>	<b>Generalversammlung CTAC</b>
<b>12.30</b>	<b>Mittagessen</b>
<b>14.00-15.30</b>	<b>Besichtigung SPZN</b>
<b>15.30</b>	<b>gemütlicher Ausklang</b>

Für Frauen und Kinder unter elterlicher Aufsicht sowie Personen, die nicht an der Sitzung teilnehmen steht das Hallenbad (28°C) während der GV offen.

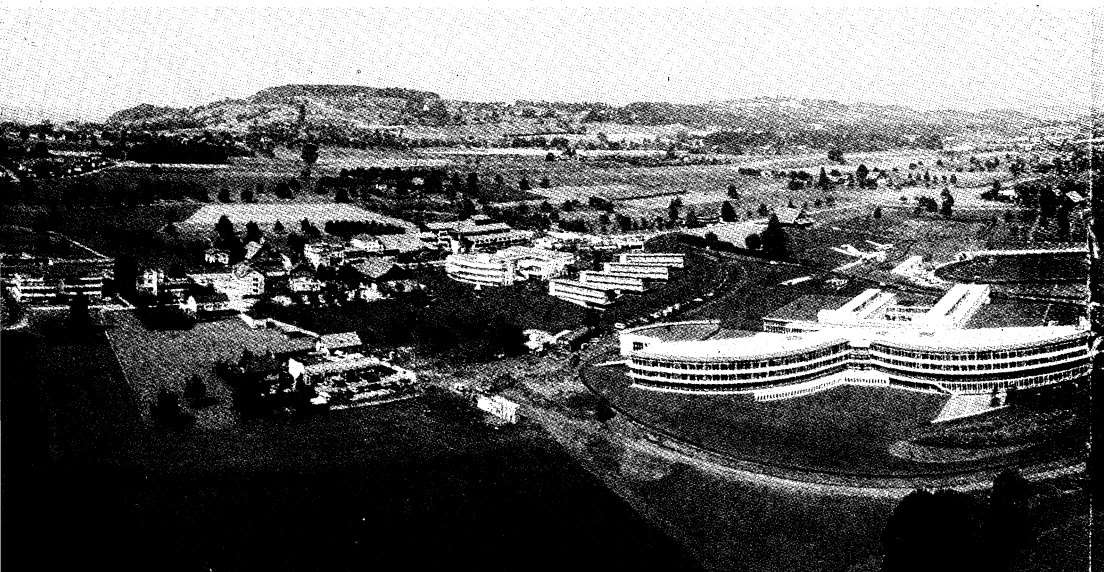
# Traktandenliste

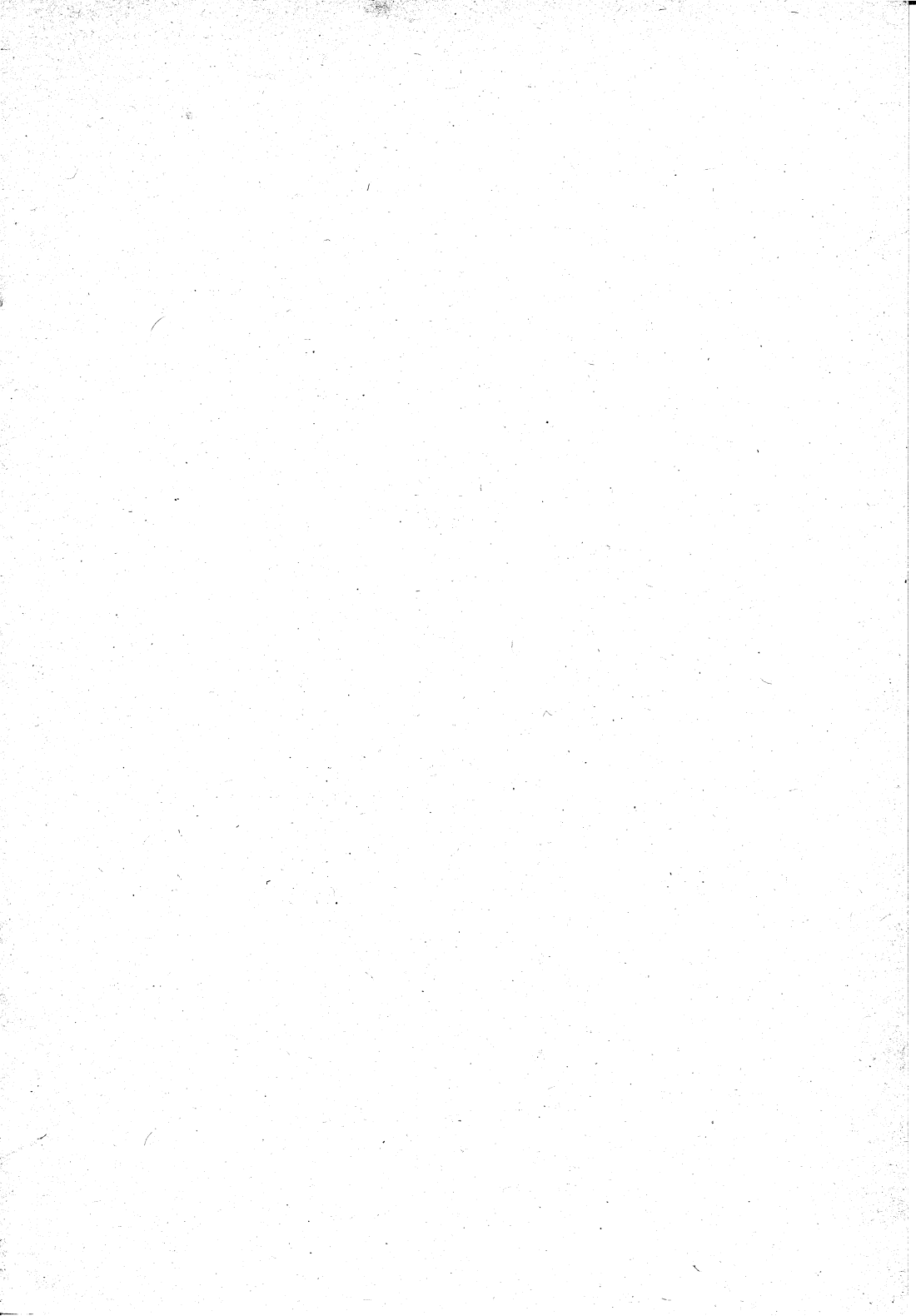
## der ordentlichen Generalversammlung vom 26. Januar 1992 in Nottwil

- Begrüssung / Jahresbericht
- Wahl der Stimmzähler
- Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 27. Jan. 1991
- Bericht über das Internationale Treffen 1991 in Interlaken
- Kassabericht
- Revisorenbericht
- Dachverband
- Jahresbeitrag 1992
- Bericht über die Dienstleistungen des Clubs
- Wahlen: Rücktritte: Region Ost: André Baumann, Paul Stehrenberger, Revisoren
- Treffendaten 91
- Aufruf Sponsoren
- Verschiedenes
- Abschluss der GV

Der Präsident

Daniel Eberli





# MICHELIN PNEU'S FÜR TRACTION'S

Unsere Freunde vom Club 34-57 möchten ihren Mitgliedern eine Möglichkeit geben um zu günstigen Konditionen Pneu's für unsere Tractionen zu bekommen.

Ich habe mir erlaubt diese Optionsanmeldung auch in unserm Club zu publizieren. Auch Du hast dadurch die Gelegenheit Pneu's günstig zu bestellen.

Zur Beachtung: Interessenten müssen sich sofort und direkt an den Club 34-57 wenden (Adresse siehe unten).

R. Isler



club citroën suisse 34/57

case postale 327  
1001 lausanne  
ccp 10 - 11 85

Lausanne, date du timbre postal

Chers Amis membres,

Afin de pouvoir obtenir les meilleurs prix pour les pneus de Traction, le club aimerait effectuer une commande importante auprès d'un marchand spécialisé.

C'est pourquoi nous vous permettons de vous demander de bien vouloir prendre une option de commande afin que nous sachions la quantité qu'il nous faudrait réserver.

NDM:..... PRENDM:.....

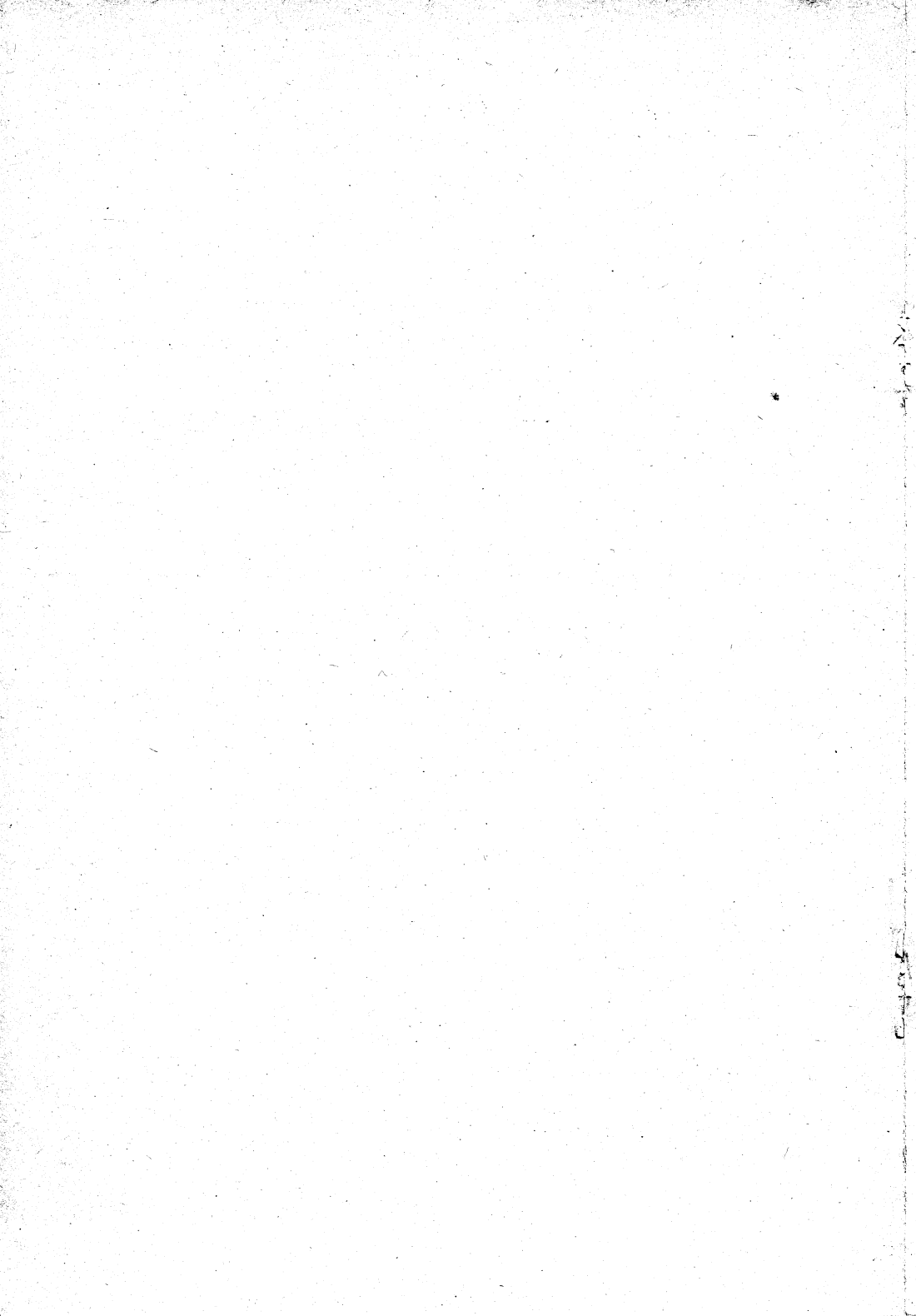
ADRESSE:..... LOCALITE:.....

Je prend une option de commande pour les pneus suivants:

MICHELIN	165 X 400	à fr.- 280	la pièce	.....	pièce(s)
MICHELIN	185 X 400	à fr.- 365	la pièce	.....	pièce(s)

Coupon à renvoyé pour le 30 novembre à l'adresse du club ci-dessus.

LE COMITE





# Anmeldetalon

Einsenden bis 10.1.92

Name:..... Vorname:.....

ich nehmen an der GV teil

## Mittagessen

Tagesmenu Erwachsene Fr. 19.--  (Anzahl)

Kinder bis 12 J Fr. 9.50  (Anzahl)

ich nehme an der Besichtigung des Schweizer Paraplegiker-Zentrums teil



Es grüssen Euch zwei unverdrossene Tractionisten:

Jörg Henauer  
Hans Georg Koch





H. G. Koch  
Breiten

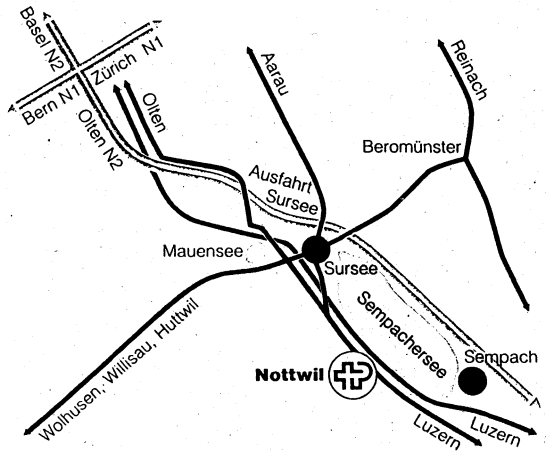
**6022 GROSSWANGEN**



**Zufahrten per Auto**

Autobahn N2 bis Ausfahrt Sursee  
Das Schweizer Paraplegiker-  
Zentrum Nottwil (SPZ) ist ab  
Ausfahrt Sursee mit grünem  
Signet signalisiert.

Parkmöglichkeit im Parkhaus SPZ



**Fahrplan**

Schnellzug bis Sursee

Olten ab                      Sursee an  
09.23                      09.44

Luzern ab  
08.56

Sursee an  
09.16

Rottal Autobus Sursee-Nottwil  
Sursee ab                      Nottwil an  
09.50                      10.02

Regionalzug

Olten ab                      Nottwil an  
08.49                      09.29

Luzern ab  
09.07

Nottwil an  
09.31

# Inserate und Kleinanzeigen

Kleinanzeigen sind für Clubmitglieder **gratis**. Macht davon Gebrauch, wenn Ihr etwas im Zusammenhang mit Autos anzubieten habt. Vielleicht kann ein Anderer es gebrauchen.

Gewerbliche Inserate von Clubmitgliedern für Tractions und ältere Citroëns, sowie private Inserate (nicht im Zusammenhang mit Autos) kosten entsprechend ihrer Grösse, jedoch mindestens Fr. 20.--. Eine Seite Fr 80.--,  $\frac{1}{2}$  Seite Fr 40.--.

Gewerbliche Inserate, die nicht Tractions oder ältere Citroëns betreffen, kosten Fr 350.-- pro Seite. Dauerinsereuten erhalten Rabatt.

Der Rechnungsbetrag ist im Voraus zu begleichen.

Inserate und Kleinanzeigen bitte schriftlich an die Redaktion, Adresse siehe zweite Umschlagseite.

*Erhältlich bei der CTAC-Clubartikel-Verwalterin:*

Patty Koch, Breiten, 6022 Grosswangen

- Ansteckknöpfe 'Traction Avant' Ø 6 cm, Stück Fr 3.-- plus Versand
- Universaltassen, weiss mit Clubblem, Stück Fr 7.50 plus Versand
- Clubkleber mit Clubblem, Stück Fr 1.50 plus Versand
- Traction Avant zum Aufbügeln oder Aufnähen in schwarz oder rot, Stück Fr 3.-- plus Versand
- Plaketten vom internationalen Treffen in Winterthur 1986, Stück Fr 15.-- plus Versand
- diverse Schlüsselanhänger aus Metall in Reliefguss mit verschiedenen Citroën-Motiven (Traction Avant, 2CV, DS, SM etc.) Fr 10.-- plus Versand
- Plakat vom Treffen in Zofingen 1981 (A3 Format), Stück Fr 1.-- plus Versand
- ... *Nouveautés direkt bei Patty anfragen*

*Erhältlich bei:*

Daniel Eberli, Im Chellhof, 8463 Benken

- alle bisher erschienen Clubhefte (Preise bitte direkt anfragen)
- Uhren in Form des Traction-Kühlergrills als Armbanduhr oder im Set, Chrom oder Goldplaque  
Preise zwischen Fr 185.-- und Fr 265.-- inclusive Versand in der Schweiz

*Erhältlich bei:*

André Baumann, Emmentalstr. 32, 3414 Oberburg

- Pullover, T-Shirts, Sweat Shirts und Trainer mit aufgedrucktem Club-Emblem  
Bitte Bestellformular verlangen

Inserate und Kleinanzeigen werden nach Angaben des Inserenten verfasst

## Inserate und Kleinanzeigen (Fortsetzung)

### zu kaufen gesucht:

Citroën Traction Avant, Jahrgang 1934 oder 1935  
Zustand: ab fahrbar bis ab MFK

Offerten bitte an: Hans Good, Bahnhofstr. 17, 7310 Bad Ragaz

Tel: 085/9 57 62

### zu verkaufen:

Reparatur Handbücher, Betriebsanleitungen für 11CV und 15/6 auf Deutsch. Ersatzteilkataloge französisch. Radkappen für alle Modelle. Neue Vorderradlager für 15/6 und 11CV. Bleifrei Zylinderköpfe. Kupplungen und Drucklager Revisionen. Benzintankrevision, innenbeschichten. Kreuzgelenke für Kardanwellen radseitig. Unterdruckdosen Revision. Kühler prüfen, reinigen, revidieren. Silentblockrevision Vorder-/Hinterachse 15/6 und 11CV. Motor 7A 1934.

Armin Frick, Bergwerkstr. 39, 8810 Horgen, Tel: 01/725 90 45

### zu verkaufen:

Stecker (Drücker) Länge 27 mm, 4,6 gr

Gelbgold 750 Fr. 380.- plus Versand

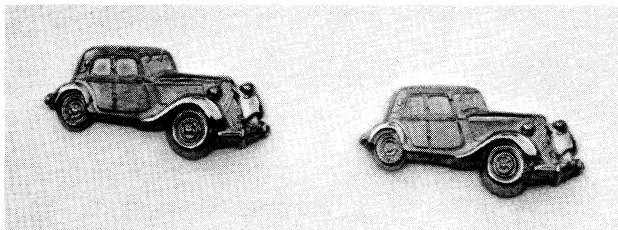
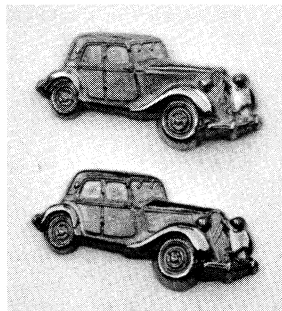
Weissgold 750 Fr. 400.- plus Versand

Als Anhänger, Nadel, usw. auf Anfrage erhältlich.

Bitte schriftlich bestellen.



DANIEL FLURY  
Goldschmied-Créateur  
Atelier ☎ 032 51 66 77  
Brunnackerstrasse 1  
2563 I P S A C H



Abbildungen in  
Originalgrösse



# CITROËNISTES



zu verkaufen:

Bremstrommeln  
für 7 / 11 / 15 CV

komplette Lenkungen  
für 11B / 11BL / 15CV

Achsschenkel

Antriebswellen  
für 11B / 11BL / 15CV

Vorderachsen  
für  
11B und 11BL

Austausch-Motoren  
und  
Austausch-Getriebe  
für  
11 CV

Chromteile

Gummiteile

Kotschutzlappen

Kabelbäume (nachgefertigt)

Beleuchtungsteile

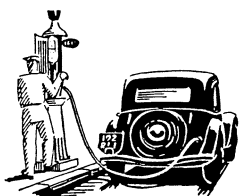
elektronische Relais-/Sicherungskasten  
für versteckten Einbau  
(6 oder 12 Volt)

Lenkräder  
(auch Zubehör à l'époque)

Karosserieteile

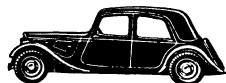
grosses Ersatzteillager

Restauration  
ganzer Tractions



Christian Heussi  
alte Landstrasse  
8865 Bilten (GL)

Tel.: 058/37 17 29  
077/93 20 16



# Interlaken poetisch

Ein Monat ist jetzt schon vorbei,  
als es in Interlaken gab zu sehen allerlei.

Alles, einfach alles spielte mit,  
es war ein Supertreffen auf Schritt und Tritt.

Der Treffenplatz war gut gewaehlt,  
denn Interlaken wird zu den schoensten Orten gezaehlt.

Das Festzelt war ganz einfach toll,  
von Citroen-Freunden gerammelt voll.

Das Corso, welches durch Interlaken fuhr,  
es waren ueber 50, wie an einer Schnur.

Auch auf dem Schilthorn war es aeusserst schoen,  
denn 70 Tractionisten gingen auf Bergeshoehn.

Doch Hoehepunkt des Festes war im Casino,  
dort einfach alle gluecklich und froh.

Am Sonntag ging's zum letzten Akt,  
am Nachmittag fuhr jeder wieder fort mit Takt.

Wer nicht gekommen, ist ein Boesewicht,  
denn faule Tractionisten mag ich nicht.

Den Organisatoren ein Riesenkompliment,  
und im Traction-Himmel ein Happy-End.

Guido Soland 10.10.91

high

CREATE YOUR STYLE



WAS 71 - KÖLN

## HIGH HAIR STYLING, FORM & FINISH

**HAARLACK.** Bringt Stand und Halt. **STYLING SCHAUM.**

Für viel Volumen und Festigung. **STYLING CREME.** Gibt

Geschmeidigkeit und Halt. **STYLING WAX.** Betont und setzt

Akzente. **LIQUID GEL.** Gibt glänzend Halt für Fönfrisuren.

**WELLA**

WIR MACHEN HAARE SCHÖN.

EXCLUSIV  
BEIM FRISEUR



# Ich bin dabeigewesen

Ja, wo denn? Am Herbsttreffen der Region Süd vom 6. Oktober 1991. Und das kam so:

Ein rosa Zettel tat kund vom Treffen und machte den Mund wässrig. Für Picknick, Fahrt ins Blaue (100 km oder mehr) und grillieren bin ich immer zu haben. Die schnelle Kontrolle des Arbeitseinsatzes, ob mich die Firma an diesem Tag braucht, zeigt FREI. Sehr gut! Nun muss die Familie organisiert werden: Meine Frau ist übers Wochenende schon engagiert, der Ältere ist am Sonntag Konzerthelfer im Hallenstadion, der Jüngere darf ins Fahrerschullager in den Flumserbergen gehen. So bleibe ich also allein mit meiner Schwägerin aus den USA, die zu Besuch ist, und Billy, unserem Hund. Nichts spricht gegen's Mitmachen. Die Traction ist in Hochform und geputzt – jetzt müsste es an diesem Sonntag wirklich Katzen hageln, um mich vom Dabeisein abzuhalten.

So, wie es dann am Sonntagmorgen aussieht, hagelt es zwar nicht gerade Katzen, aber viel davon entfernt ist es nicht. Die Enttäuschung über den sonst zuverlässigen Petrus ist aber schnell überwunden. Die Schwägerin Ruth, Billy und, trotz schlechter Grillieraussichten, das Picknick in die Traction gepackt, und schon kann's losgehen.

Am Treffpunkt in Pfäffikon SZ sind wir um halb zehn Uhr schon nicht mehr die ersten. Im ganzen sind 21 Fahrzeuge mit 49 Personen und einem Hund (nicht meiner) angemeldet. Die meisten kommen trotz des trüben Wetters, bei den Hunden sind es sogar vier.

Die Fahrt beginnt pünktlich (!) um 10 Uhr mit surrenden Scheibenwischern. Peter und Susi fahren etwas früher ab, damit sie mit ihrer C2 etwas Vorsprung haben.

Über Biberbrugg, den Sattel, Schwyz, Ibach, Brunnen, Axenstrasse, Flüelen bis nach Altdorf führt die Fahrt ohne Probleme. Die Aussicht ist trotz der vielen flüssigen Sonne, die vom Himmel fällt (auch unter der chemischen Bezeichnung H<sub>2</sub>O bekannt), erstaunlich gut, und die Gegend ist so schön, dass ich jedem, der schon länger nicht mehr hier war, wärmstens empfehlen kann, unsere schöne Schweiz wieder einmal von dieser Warte aus zu betrachten.

In Altdorf ereilt uns dann das Schicksal in Form von zwei sehr pflichtbewussten Polizisten. Ihr Auftrag lautet, unter allen Umständen den Verkehr so lange zurückzuhalten, bis der letzte hinkende, mit verzerrem Gesicht vorbeischiebende, am "Altdorfer" mitmachende Wehrmann passiert hat. Und das wohlverstanden auf der Umleitungsroute (warum wohl Umleitung? Der Leser errät es: Der "Altdorfer" ist der Grund). Wir warten brav, bis wir nach geschlagenen 45 Minuten das Zeichen für die Weiterfahrt erhalten. Nichts, aber auch gar nichts, lässt die guten Polizeimänner etwas flexibler werden.

Je nu, einmal ist auch der längste Waffenlauf zu Ende, und wir dürfen uns wieder bewegen. Bis Unterschächen dauert es nun nicht mehr lange, und hier winkt der Platz, wo die Löcher im Magen wieder aufgefüllt werden können.



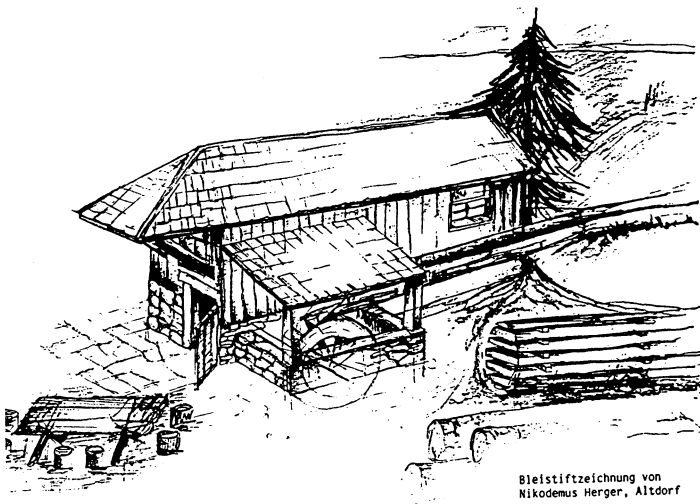
Wenn schon nicht die Polizisten, dann verstehen wenigstens unsere Organisatoren Lukas, Kurt und Christian etwas vom Improvisieren. Der Grillplatz ist mit Plastik geschützt, das Feuer brennt, und der Apéro unter Dach in der historischen Bielen-Säge lässt keine Langeweile aufkommen. Also muss der Satz in der Einladung "Bei schlechtem Wetter (Regen oder Schnee) werden wir in einem Restaurant zu Mittag essen, also kein Picknick" nicht angewendet werden, ausser für jene unter uns, die, aus welchen Gründen auch immer, nicht dafür vorbereitet sind.

Der ganze Mix von Grillgut, Kindern, Hunden, gemütlicher Enge, vorbeirauschendem Bach, offerierten Urnerchrapfen, Säge-Vorführung, frisch gebrautem Kaffee und Gesprächen ist so ganz nach meinem Geschmack und lässt die Zeit im Flug vorbeigehen. Auch meine Schwägerin, die seit 25 Jahren in den USA lebt, hat sich sehr wohl gefühlt und drückt das mit einem dicken Lob aus: Das ist eine lustige Gesellschaft.

Innert dreier Stunden ist es merklich kühler geworden. Und weil nicht alle überzeugt sind von einem schneefreien und problemlosen Klausenpass, trennen sich die Wege: Die einen fahren "retour", und die anderen nehmen unternehmungslustig den Klausen in Angriff. Wir haben nicht bereut, die Passfahrt gewählt zu haben. Unsere Traction konnte so wieder einmal zeigen, dass sie noch absolut strassen- und passtauglich ist. Natürlich nimmt uns der Nebel die schöne Aussicht, aber nicht die gute Laune. Sogar der einzige FL, Peter mit Familie aus Vaduz, wagt die Passfahrt, obwohl die Benzinpumpe Sorgenfalten aufkommen lässt.

Die Heimfahrt geht wie am Schnürchen, immer Armin Frick voraus (hat er uns hintendran wohl bemerkt?) und wir in gesetzlichem Abstand hintendrein. Herzlichen Dank den Organisatoren für den schönen Tag. Ihr habt viel Arbeit gehabt, aber es hat sich gelohnt.

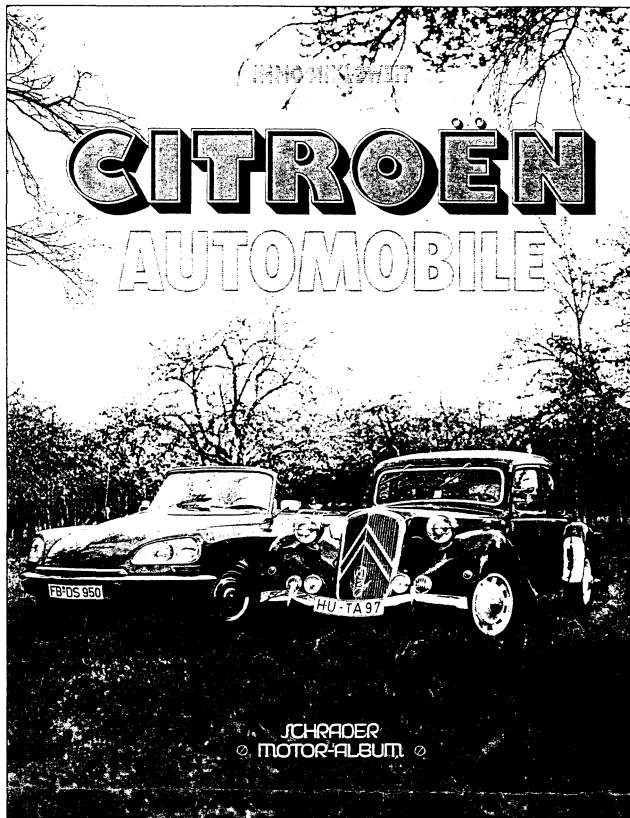
Jürg Deller



**NEU  
HERBST '91**

# SCHRADER MOTOR-ALBUM

Ungewöhnliche Themen  
und interessante Dokumentationen  
in anspruchsvoller Aufmachung



#### zum Buch:

Seit Bestehen der Marke Citroën ist der Name dieses Automobilfabrikats ein Synonym für Avantgarde, technischen Einfallsreichtum und ungewöhnliches Design. Dieses Buch beschreibt die Entwicklung der Citroën-Automobile von 1919 bis in unsere Zeit unter besonderer Berücksichtigung jener Modelle, die in Deutschland, in der Schweiz und in Österreich auf den Markt kamen. Ihre Fabrikation, ihre technischen Daten und Besonderheiten und die Verkaufsstrategien der frühen Jahre sind Inhalt einer detaillierten Dokumentation, die auch durch eine große Zahl historischer Photos für den Citroën-Liebhaber von hohem Reiz ist.

#### zum Autor:

Immo Mikloweit arbeitet seit Jahrzehnten in der Citroën-Organisation und sammelt seit beinahe ebenso langer Zeit historisches Material über diese berühmte europäische Marke. Mit Akribie trug er wertvolle Dokumente zusammen, von denen ein Großteil bisher nie veröffentlicht wurde. Mit diesem Buch füllt er eine seit langem bestehende Informationslücke in der deutsch-französischen Automobilgeschichte.

#### zur Bibliografie:

Immo Mikloweit  
Citroën Automobile  
Schrader-Motor-Album Band 8  
176 Seiten, 383 Abb. s/w  
und 18 in Farbe, 21x27 cm.  
Gebunden, Einband, Efalln mit mehr-  
farbigem Schutzumschlag.  
Erscheinungstermin: Oktober 1991  
DM 78,- ISBN 3-922617-83-2  
Bestell-Nr. 22083

# Citroën Automobile

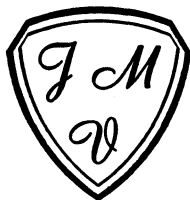
Bestellungen für das neue Buch von Immo Mikloweit bitte bis am 31. Januar 1992 schriftlich an die Redaktion. Ich werde versuchen, mit einer Sammelbestellung Rabatt zu erhalten.

Andreas Rutishauser

## Pagan, Burma



Der "Citroën-Club" von Pagan, Burma macht eine Ausfahrt  
fotografiert von einem Bekannten ca 1983 in Pagan, Burma  
Eingesandt von KuGa



# Automobiles

Tourcoing, le 8 juillet 1991

Madame, Monsieur,

Passionnés par les automobiles de collection, vous l'êtes assurément ! Aussi tenons nous à vous présenter personnellement le chef d'oeuvre que constitue ce modèle réduit de la Citroën 15-six Cabriolet.

Statique, il fera rêver les grands par la beauté intemporelle de ses lignes et de sa présentation.

Mobile, il enchantera les petits par son confort, son agrément et ses nombreux équipements.

Educatif, il ouvrira aux plus jeunes les portes du monde fascinant de l'Auto-Mobile.

Attachant, il sera la source inépuisable de jeux grâce à sa robustesse et à sa qualité de fabrication.

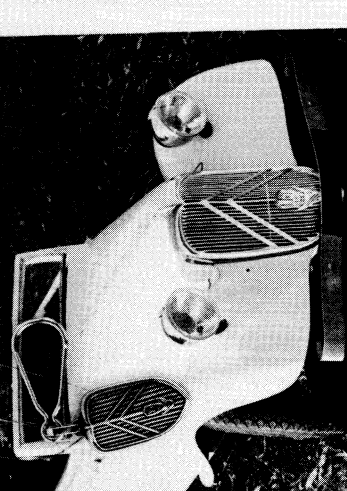
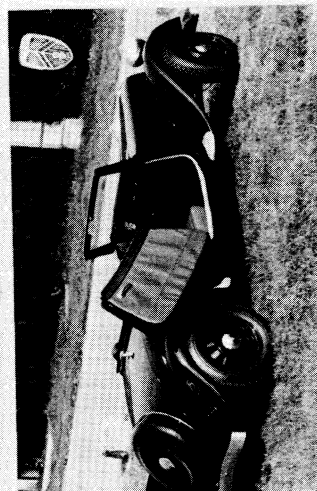
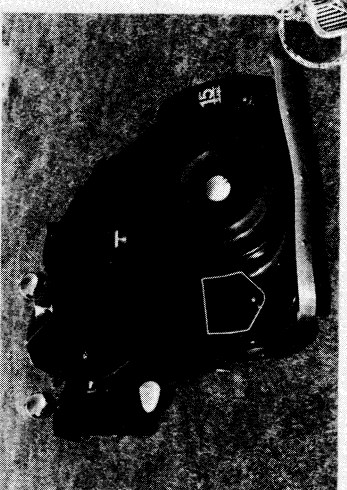
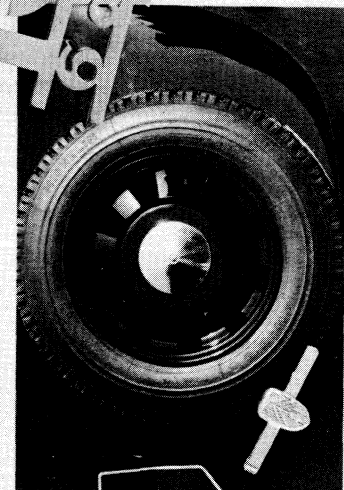
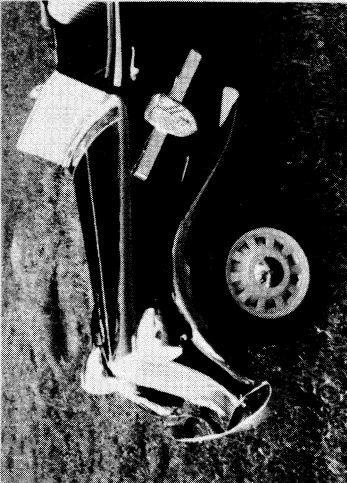
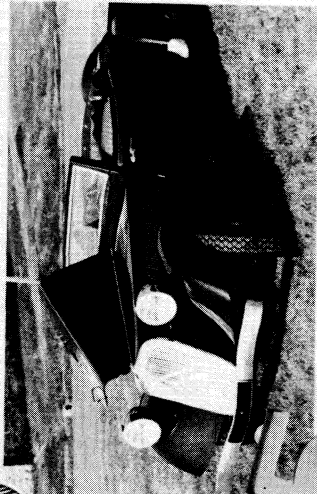
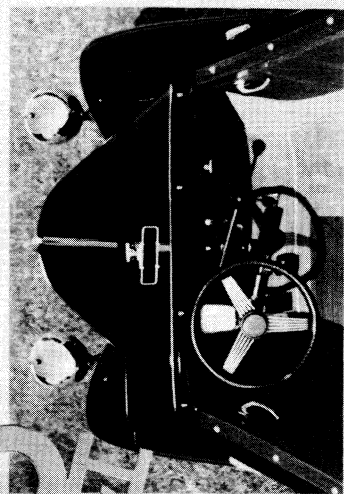
Bien entendu, le raffinement de sa présentation et l'excellence technologique placent d'emblée ce modèle réduit extraordinaire dans les Oeuvres d'Art. Mais ce sera aussi une oeuvre rare puisque tous les outils de production des châssis seront détruits sous contrôle d'huissier une fois le centième exemplaire produit.

Nous vous laissons à présent découvrir par vous même cette oeuvre unique qui nous l'espérons saura retenir votre attention.

Cordialement Vôtre

Le Distributeur

J.M. & V. BENOIST-DEVLAEMINCK



# Le Roadster 15-six

Design Performance

## CARACTERISTIQUES TECHNIQUES

### Carrosserie

- Tissu de verre / polyester
- Deux portes ouvrantes
- Malle arrière ouvrante
- Pare-Brise rabattable
- Capot ouvrant sur charnière centrale

### Châssis

- Structure tubulaire et tôle d'acier
- Traitement anticorrosion

### Moteur

- Moteur : HONDA
- Cycle : 4 temps
- Cylindrée : 140 cm<sup>3</sup>
- Puissance : 5,5 cv

### Transmission

- Boîte : à sélection
- Une marche avant / arrière

### Suspension

- 4 roues indépendantes
- 4 combinés ressorts / amortisseurs

### Direction

- Crémaillère
- Rayon de braquage hors tout : 3,80 m
- 2,8 tours de butée à butée

### Freins

- A tambours sur les quatres roues
- Commande par circuit hydraulique

### Equipement électrique

- Batterie 12 volt
- Dynamo
- Feux avant / arrière
- Coupe circuit
- Démarreur électrique
- Starter
- Clé de contact au tableau de bord
- Alerte de niveau d'huile
- Klaxon

### Roues

- Jantes "pilote" 10 pouces
- Pneumatiques MICHELIN 400 - 10 C

### Intérieur - 2 places -

- Sellerie cuir
- Garniture en moquette
- Deux sièges réglables
- Bandeaux de portes en noyer
- Planche de bord en noyer sur demande
- Boîte à gants
- Couvre tonneau
- Housse de protection sur demande
- Housse de transport sur demande

### Dimensions

- Echelle : 3/5
- Longueur : 2,88 m
- Largeur : 1,06 m
- Hauteur : 0,86 m / 0,73 m
- Empattement : 1,86 m
- Voie avant : 0,92 m
- Voie arrière : 0,90 m
- Poids : 270 kg
- Réservoir : 3 l

### Performances

- Vitesse : 45 km/h
- Autonomie : 3 h

### Coloris

- Carrosserie unicolore ou bi-tons
- Teintes catalogue :
  - Noir Intense
  - Gris Nocturne
  - Gris Cormoran
  - Bleu d'Arabie
  - Vert d'Amazonie
  - Rouge Delage
  - Ivoire Rejane
- Toute autre teinte sur demande
- Sellerie et moquettes assorties

### Production

- Limitée à cent exemplaires numérotés

# Le Roadster 15-six

Design Performance

## INFORMATIONS GENERALES

---

### Conditions d'utilisation

---

- Utilisation uniquement sur surface privée carrossable
- Enfant accompagné et adultes

### Garanties

---

- Six mois contre tous vices cachés

### Livraison

---

- A domicile sur demande

### Service après vente

---

- Distribution des pièces de rechange
- Transport et prise en charge du véhicule
- Entretien, réparation et rénovation

### Prix de vente (TTC)

---

- Roadster 15-six	: 128088 F.
- Remorque de transport	: nous consulter.
- Housse de protection	: " "
- Housse de transport	: " "
- Peinture Vernie	: " "
- Peinture polie lustrée	: " "

### Conditions de vente

---

- |                          |                      |
|--------------------------|----------------------|
| - Délai                  | : nous consulter     |
| - Paiement à la commande | : 30 % du montant HT |
| - Solde                  | : à la livraison     |

### Validité de l'offre

---

- Jusqu'au 31 décembre 1991

La société JMV Automobiles se réserve le droit de modifier ces informations sans préavis.

# Le Roadster 15-six

Design Performance

---

*Seul le meilleur semble acceptable !*

Pour vous, nous avons décidé de perpétuer la tradition française du modèle réduit d'exception.

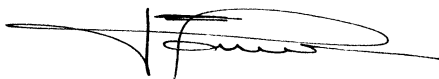
Dans notre monde industriel, ne semble t-il pas rassurant de pouvoir compter sur des artistes passionnés, pour qui le temps ne compte pas et pour qui seul le meilleur semble acceptable ?

Parce que passion ne rime ni avec série ni avec routine, nous avons voulu ce modèle réduit à votre mesure, unique. Il sera créé pour vous, par vous. Vous aurez le choix des coloris, des cuirs, des moquettes... et nous offrirons la vie à vos désirs.

Son élégante personnalité alliant luxe et rationalité sera construite avec la volonté d'obtenir la meilleure qualité possible, dans le double but de vous procurer un plaisir durable et de satisfaire aux exigences les plus méticuleuses de Design Performance.

Réalisé entièrement à la main, numéroté et signé, ce chef oeuvre restera à jamais le symbole vivant de quelques esthètes dont vous aurez été le plus fervent défenseur.

Le Créateur



E. DE PAUW



# Katalysator für Veteranen!

## Es tut sich was...

Im letzten Clubheft (5/91, Seite 170) berichtete ich über einen Beitrag im "Markt" 9/91 betreffend den Einbau eines geregelten Katalysators in Veteranen-Fahrzeuge. [Konstruktion mit Originalvergaser, dafür Regelung der Luftmenge per Lambda-Sonde und Bypass.]

Inzwischen tut sich einiges in der deutschen Szene: Im "Motor Klassik" vom Oktober 1991 wird das Thema ebenfalls eingehend behandelt. In Deutschland werden Umbauten - sofern sie im Ausweis den Eintrag "Schadstoffarm" erhalten, von den Steuern befreit. Auf der anderen Seite ist ein aufwendiges Zulassungsverfahren notwendig.

Auf meinen Bericht im letzten Clubheft hin hat sich einer der Initianten, Stefan Höhle, bei mir gemeldet. Da ein 11CV kurz vor der Zulassung steht, hat er mir als Kontaktadresse einen Garagisten angegeben, der bereits für verschiedene Fahrzeuge (u.A. Topolino) einen geregelten Kat entwickelt hat. Stefan Höhle hat empfohlen, sich für einen Umbau direkt an ihn zu wenden, da er genau im Bild ist, wer für welches Fahrzeug den Umbau am einfachsten bewerkstelligen kann.

Die Adresse lautet:

Alois Lenz  
Am Hüttenbühl Gewann 2  
DW-6900 Heidelberg

Tel. 0049 6221 78 55 57

In Anbetracht der vielen Verschiedenen Varianten von Vergasern, die im Laufe der Jahre in die Tractions eingebaut wurden, wäre es sicher von Vorteil, wenn sich umbauwillige Traktionisten zusammen tun würden, um die Schwierigkeiten zu überwinden. Um das Interesse abzuklären, werde ich für das nächste Clubheft einen Fragebogen ausarbeiten.

Gleichzeitig möchte ich weitere Informationen einholen, sowohl vom Anbieter des Kats, als auch von den Strassenverkehrsämtern und anderen Citroën Clubs. Ich wäre froh, wenn mir bei dieser Aufgabe jemand helfen könnte. Anruf genügt. (Tel. 052 43 25 17).

Daniel Eberli





**SDHM ASVE**

Schweizerischer Dachverband für Historische Motorfahrzeuge  
Association Suisse des Véhicules d'Epoque  
Associazione Svizzera dei Veicoli d'Epoca  
Associazion Svizra da Vehichels Istorics

## Rétromobile 1992

### Reiseprogramm für die Paris-Reise vom 14./16. Februar 1992 «Mit dem SDHM/ASVE an die Rétromobile 1992»

Diese bedeutendste und schönste Oldtimer- und Ersatzteil-Ausstellung in Europa findet in der Zeit vom 14. -23. Februar 1992 in den Hallen der Porte de Versailles in Paris statt.

**Reisedaten: Freitagmorgen, 14. Februar bis Sonntag, 16. Februar 1992**

**Abfahrten:** Mit modernem Reiseкар ab

Zürich Busbahnhof Trümpy	05.45 Uhr
Olten Bahnhof	06.30 Uhr
Solothurn Bahnhof	06.50 Uhr
Bern Schützenmatte	07.15 Uhr
Lausanne Bahnhof	08.15 Uhr

**Programm:**

1. Tag: Lausanne - Vallorbe - Pontarlier - Besançon - Autobahn bis Paris  
Lunch-Halt bei einem Autobahnrestaurant. Ankunft in Paris ca. 15-16 Uhr, ev. direkt Besuch der Ausstellung und anschliessend Hotelbezug: Mittelklassehotel in der Region Place Blanche. Abend zur freien Verfügung.
2. Tag: ca. 09.30 Uhr Transfer mit dem Car zur Ausstellung (auch mit der U-Bahn möglich). Gegen Abend Transfer zurück zum Hotel. Abends Abfahrt zum Diner und anschliessender Lichterfahrt, fakult. Besuch Moulin-Rouge oder weiterer Abend zur freien Verfügung.
3. Tag: Cartransfer vom Hotel zur Ausstellung. Mit jenen Gästen, die nicht mehr zur Ausstellung gehen wollen, besuchen wir den Eiffelturm und besichtigen einige Sehenswürdigkeiten. Mittags Rückreise mit gleicher Route wie Anreise.

**Leistungen:**

- Fahrt in modernem Reiseкар mit WC, Klimatisierung, Liegesitze, Bordservice mit kalten und warmen Getränken, Imbiss usw., mit Bushostess
- 2 Übernachtungen mit Frühstück in Mittelklassehotel, Basis DZ mit Dusche/WC
- Diverse Transfers und Lichterfahrt mit Stadtführer

**Pauschalpreis: Fr. 262.- pro Pers. inkl. Ausstellungseintritt am Samstag Einzelzimmer-Zuschlag Fr. 55.-**

**Fakultativ:** Diner inkl. Apéro und Wein ca. Fr. 44.- (nur auf Vorbestellung wegen Reservationen)  
Moulin Rouge ca. Fr. 112.- (nur auf Vorbestellung wegen Reservationen)

**Minimum:** mind. 25 Teilnehmer

**Organisator:** SDHM/ASVE, Sekretariat Zürich, Postfach 78, 8027 Zürich

**Anmeldungen:**

**Direkt und ausschliesslich bitte an Fredy Boillat Autoreisen, Gewerbestr. 26, 4512 Bellach bis spät. Donnerstag, 23. Januar 1992**

**Tel. 065-38 17 39, Fax 065-38 17 71**

Bestätigungen und Rechnung erhalten Sie direkt von Boillat Autoreisen Bellach.

Bitte hier abtrennen.

### für SDHM/ASVE-Reise zur Rétromobile 14.-16. Februar 1992 nach Paris

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Strasse: \_\_\_\_\_ PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Tel. Privat: \_\_\_\_\_ Mitglied bei einem SDHM/ASVE angeschlossenen

Tel. Büro: \_\_\_\_\_ Club: ( ) ja ( ) nein

Tel. Büro: \_\_\_\_\_ Wenn ja, bei welchem

Anzahl Personen für \_\_\_\_\_

- Basisprogramm Reise/Hotel 262.- \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

- Diner à ca. Fr. 44.- \_\_\_\_\_

- Besuch Moulin Rouge Fr. 112.- \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

**Anmeldung**

**Bitte einschicken bis spätestens  
Donnerstag, 23. Januar 1992**

# CITROËN TRACTION AVANT CLUB MITGLIEDERWESEN

## Adressänderung

Name .....

Vorname .....

PLZ/Ort .....

Geburtsstag ..... / ..... / .....

Gültig ab:.....

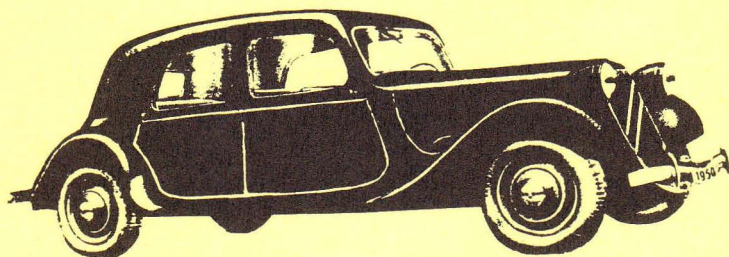
Vorname Partner .....

Adresse .....

Tel (P):..... / .....

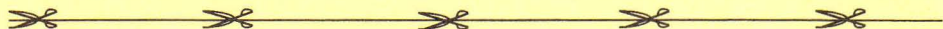
Tel (G):..... / .....

Senden an: Robert Isler, Stationsstr. 78, 8542 Wiesendangen



## Mitglieder-Werbung

Untenstehend haben wir Werbetalons vorbereitet, die ausgeschnitten, fotokopiert, abgezeichnet etc., und möglichen Interessenten des CTAC zur Anmeldung gegeben bzw. unter den Scheibenwischer geklemmt werden können.



## CITROËN • TRACTION • AVANT • CLUB

Postfach 1066, CH-8058 Zürich-Flughafen  
Tel.: 052/43 25 17



Ich interessiere mich für eine Mitgliedschaft beim CTAC.  
Bitte senden Sie mir diesbezügliche Unterlagen.

Name .....

Vorname Partner .....

Adresse .....

Tel (P):..... / .....

Vorname .....

Geburtsstag ..... / ..... / .....

PLZ/Ort .....

Tel (G):..... / .....

Koch Hans-Georg  
Breiten

6022 Grosswangen

E

AZB  
4552 Derendingen

Adressänderung melden an:  
CTAC, Postfach 1066  
CH-8058 Zürich-Flughafen

POUR LA  
**1<sup>ère</sup> FOIS**

EN FRANCE  
Les HOUSSES  
" MARCHÉ COMMUN "

PRIX IMBATTABLES  
EN EUROPE

★

Housses en vinyle extra-fort  
LAVABLE (4 coloris)  
SIÈGE AVANT ET ARRIÈRE

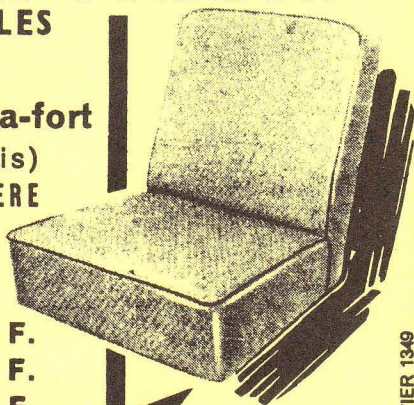
Pose en 3h.

4 CV	8.500 F.
Dauphine	9.500 F.
Aronde, 11 BL	12.500 F.
Ariane, 203	13.000 F.
Versaille 3, 403	14.000 F.
DS 19	15.000 F.

Suppléments :

Les 4 portes	1.500 F.
Pose Sellier	1.500 F.

Catalogue et échantillons  
gratuits sur demande.



Posez-la vous-même facilement,  
grâce à notre notice  
de montage jointe.

OLIVIER 1349

EXPÉDITIONS PROVINCE PORT EN SUS

**LA HOUSSE PEREIRE**

197 Boulevard Péreire - Paris 17<sup>e</sup> - Tél. ETOile 67-77  
METZ : 11, rue Mangin - (68-00-97)